

Im Farbenrausch der amerikanischen Pop-Art

Eine Pop-Art-Sammlung mit über 130 Werken der berühmten amerikanischen „popular Art“-Künstler Roy Lichtenstein, Andy Warhol, Keith Haring u. a. sowie Kunst, klassische Antiquitäten und Asiatika bei K&K Auktionen in Heidelberg am 14. & 15. März 2014

Zwei süddeutsche Brüder zog es in den 1970er Jahren in die kultige Kunstmetropole nach New York City. Das Ergebnis: eine spektakuläre Sammlung amerikanischer Pop-Art Kunst in bester Erhaltung. Aus dieser werden 130 Grafiken, Ausstellungsplakate, Editionen und signierte Multiples der 60er-90er Jahre von Roy Lichtenstein, Andy Warhol, Keith Haring, Tom Wesselmann, Mimmo Rotella, Allen Jones u. a. versteigert. Allein über 70 bekannte Motive von Roy Lichtenstein in knalligen Farben und im typisch comicartigen Stil sind zu erstehen. Ein Highlight darunter ist die signierte Farbserigrafie „Untitled Head“ von 1995. Ein Blatt, das anlässlich des 25-jährigen Jubiläums des „California Institute of the Arts“ von Lichtenstein gestaltet und von Gemini G.E.L. Los Angeles in einer Auflage von 75 Stück gedruckt wurde (Startpreis: 4.500 Euro). Ebenso rar ist die signierte Farboffsetlithografie „Joanna“ aus dem Jahr 1968. Sie wurde von 20th-Century Fox publiziert (Startpreis: 1.200 Euro). Spannend sind außerdem einige Galerie- und Museumsplakate wie die frühe signierte Farbserigrafie „Modern Art Poster“ der Galerie Leo Castelli New York von 1967 (Startpreis 1.800 Euro) aber auch Editionen wie das beliebte Diptychon „WHAAM!“ von der Tat Gallery London im Jahr 1984 herausgegeben (Startpreis 1.800). Signierte Multiples in hoher Stückzahl runden den vielseitigen Nachlass dieses Künstlers ab. Weitere Besonderheiten aus der Sammlung des Brüderduos sind zwei Farbserigrafien aus der Werkstatt Domberger „Untitled (Cup Man)“ von Keith Haring im Jahr 1989 entworfen – einmal als Künstlerabzug und einmal in einer Auflage von 100 Blatt (Startpreis 1.800 Euro). Vom selben Künstler gibt es auch ein signiertes Ausstellungsplakat „Keith Haring Drawings“ der Tony Shafrazi Gallery New York von 1982 – einer der ersten Einzelausstellungen von Haring überhaupt (Startpreis 350 Euro). Mit Mimmo Rotellas zweiteiliger Collage von 1999, die die Familie des populären Kunstmäzens Hubertus Wald zeigt, und zahlreichen signierten Multiples von Andy Warhol sind zwei weiterer Spitzenreiter der Pop-Art vertreten (Startpreis 800 Euro).

Zudem gibt es ein gewohnt breites Angebot klassischer Kunst und Antiquitäten. Dazu gehört eine jahrzehntelang zusammengetragene Glassammlung aus Frankfurter Besitz, die besondere Studioglasobjekte internationaler und namhafter Glaskünstler hervorbringt. Neben Gallé, Isgard Moje-Wohlgemuth, Gerhard Schechinger, Dale Chihuly, Ann Wärrff u. a. sind vier Glas-Dosen des japanischen Künstlers Kyohei Fujita zu erwerben (Schätzpreis 4.000 – 6.000 Euro). Feine englische Silberobjekte kommen aus einem alteingesessenen Münchner Antiquitätengeschäft. Im Kunstbereich sind besonders das signierte Stillleben mit „Clematis“ (1961) von Erich Heckel (bestätigt von der Nachlass-Stiftung Hemmenhofen; Startpreis 8.800 Euro), eine Mischtechnik von Lovis Corinth „Zwei Leoparden reißen einen Widder“ (Startpreis 6.800 Euro) und die signierte Farblithografie von Oskar Kokoschka, „Sommerblumen im Glaskrug“ (Startpreis 1.500 Euro) aus dem Jahr 1969 zu erwähnen.

Das umfangreiche Angebot wird durch Asiatica-Objekte und dem Nachlass eines Weltreisenden mit präkolumbianischen Schätzen und Sammelstücken aus Ozeanien abgerundet.

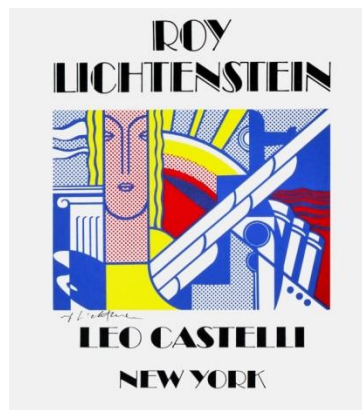
Ab dem **22. Februar 2014** kann der **Online-Katalog** auf unserer Homepage abgerufen werden (www.kunst-und-kuriosa.de). Die **Vorbesichtigung** findet vom **5. bis zum 12. März 2014** statt.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Lena Berkler M.A.; Auktionen in Heidelberg Kunst & Kuriosa; Rischerstraße 3; 69123 Heidelberg; 06221-6479593; berkler@kunst-und-kuriosa.de



Roy Lichtenstein, „Untitled Head“, signierte Farbserigraphie von 1995, Druck Gemini G.E.L. Los-Angeles (Startpreis: 4.500 Euro)



Roy Lichtenstein, „Modern Art Poster“, signierte Farbserigraphie von 1967, Leo Castelli Gallery New York (Startpreis: 1.800 Euro)



Keith Haring, „Untitled (Cup Man)“, signierte Farbserigraphie auf Dombergerpapier von 1989 (Startpreis: 1.800 Euro)